

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

16.12.1858 (No. 344)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344.

Donnerstag den 16. Dezember

1858.

Bekanntmachungen.

Nr. 12,405. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 31. Dezember 1858 kostet:

Ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	4 fr.
Zwei Pfund dito	7½ fr.
Drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	8½ fr.
Ein Paar Beck zu 2 fr. müssen wiegen	10½ Loth.
Das 3 fr. Weißbrod	15 Loth.
Das runde halbweiße Groschenbrod	25 Loth.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1858.

Groß. Stadtamt.
Richard.

Den Telegraphenverkehr im Innern des Großherzogthums Baden betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Telegraphentaxe der an der Eisenbahn-Telegraphenleitung der Main-Neckar-Eisenbahn auf badischem Gebiete gelegenen Telegraphenstation **Semsbach**, im unmittelbaren Verkehr mit Stationen der Badischen Telegraphenlinie und mit der Station Bretten, für die einfache Depesche 30 Kreuzer und für je weitere 10 Worte je 15 Kreuzer beträgt.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1858.

Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten.

Zimmer.

Gersner.

Bekanntmachung.

Nachverzeichnete Requisitionen sollen im Soumissionswege vergeben werden:

- 50 Halfterketten,
- 12 Paar Steigbügelriemen,
- 12 Stück Sattelgurten,
- 12 " Stallhalftern,
- 14 " Spannzeuge,
- 12 " Schweisseile,
- 12 " Anführseile,
- 100 " Aufsestlinge.

Die deßfalligen Angebote sind bis zum **30. d. M.** bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst die Eröffnung Morgens 10 Uhr stattfinden wird.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1858.

Groß. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

Soumissionsvergebung.

Die Lieferung nachbenannter Gegenstände für die Groß. Landesgestütsanstalt soll auf die Zeit von einem Jahre, und zwar vom 1. Januar bis 31. Dezember 1859, auf dem Soumissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden:

Schweineschmalz, Fischthran, Seife, gelbes Wachs, Brennöl (gereinigtes Reppöl), Unschlittlichter, Wachholderbeere, Terpentin, Schwämme, Striegel, Kartätschen, Staubbürsten, Wasserbürsten, Hufsalbebürsten, Wassereimer, Schweifstäbel,

Dungschaufeln, Gabelstiele, Schaufelstiele, Besenstiele, Stallbesen und Spießgerten.

Die Preise der verschiedenen Flüssigkeiten müssen nach Schoppen berechnet sein.

Die deßfalligen Soumissionen sind bis zum **30. d. M.** bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst die Eröffnung Morgens 10 Uhr stattfinden wird.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1858.

Groß. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

Mühlburg.

Holzversteigerung.

Freitag den **17. Dezember 1858**, Nachmittags 2 Uhr, läßt unterzeichnete Stelle 15 Klafter dürres waldbuchen Holz (in ein halb Klafter-Abtheilungen)

öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet Mühlburg, den 14. Dezember 1858.

Freiherrl. v. Seldeneck'sche Brauerei.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. April ist eine Wohnung in der Waldhornstraße Nr. 11, bestehend in 9 Zimmern, 3 Mansardenzimmern, Stallung für 4 Pferde mit Remise, nebst sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Langenstraße Nr. 89.

2. 3. 20.

18. 2. 20.

Krämer

27. 11. 58.

Stixenbuch

Reisebinder

Wohnung zu vermieten.

imml.
N. L. Nomburger.

Langestraße Nr. 203 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Alkof nebst Zubehör, auf den 23. April k. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

by.
*Gimbel, Ober-
mühlstr.*

In der Karlsstraße Nr. 8, im zweiten Stock, sind 3 schön möblierte Zimmer auf den 1. Januar oder Februar k. J., einzeln oder zusammen, an solide Herren zu vermieten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

by.
Kornung.

Ein schön möbliertes Zimmer in der Nähe des Marktplatzes, Langestraße Nr. 121 im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ist an einen ledigen Herrn sogleich oder auf den 1. Januar k. J. zu vermieten.

Parterre-Wohnung zu vermieten.

imml.

In der Stephaniensstraße (Sommerseite) ist ein Logis von 7 Zimmern nebst Küche, geräumigem Keller, Holzplatz etc. an eine oder zwei ledige Damen sogleich oder auf den 23. Januar 1859 durch das Commissionsbureau von **J. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7, zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

imml.
Virchow Picot.

Eine kinderlose Familie sucht auf den 23. April 1859 eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern. Anerbietungen können in Nr. 39 der Stephaniensstraße abgegeben werden.

Laden- und Wohnungsgesuch.

by.
Schelhar.

Durch Verkauf des Hauses wird auf den 23. April ein Laden mit 3-4 Zimmern, Küche etc. oder auch eine Wohnung zu ebener Erde, welche zu einem Laden hergerichtet werden kann, und zwischen der Wald- und Karl-Friedrichstraße (Nebenstraßen mit inbegriffen) gelegen ist, für ein stilles Geschäft zu mieten gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 108 parterre.

Ladengesuch.

imml.
*Rein bei
Luisenstraße Erhardt.*

In der Langenstraße oder einer anstoßenden, zwischen der Adler- und Ritterstraße, wird ein Laden zu mieten gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Logisgesuch.

by.
St. Ange.

Zwei Personen suchen auf den 23. Januar oder 23. April k. J. ein Logis in der Nähe der Infanteriekaserne von 5 geräumigen Zimmern nebst Zubehör. Näheres in der Stephaniensstraße Nr. 56 oben.

Bermischte Nachrichten.

by.

[Dienst Antrag.] Es wird auf Weihnachten ein braves reinliches Mädchen, welches

kochen, waschen und putzen kann, in Dienst gesucht. Näheres Neuthorstraße Nr. 34 im untern Stock.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das etwas kochen, waschen, putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, findet bis Weihnachten eine Stelle in der Kreuzstraße Nr. 5.

[Dienst Antrag.] Eine perfekte Köchin kann sogleich oder auf nächstes Ziel eine lohnende Stelle finden. Nachfragen in der Langenstraße Nr. 138 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Eine gesetzte Person, welche sehr gut kochen, waschen, putzen, spinnen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, auch mit Kindern umzugehen weiß und schon bei großen Herrschaften diente, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum König von England.

[Dienstgesuch.] Ein stilles Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen und schön nähen kann, wünscht sogleich oder auf's Ziel placirt zu werden. Zu erfragen im Gasthaus zum wilden Mann.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, waschen und etwas bügeln kann, überhaupt sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 4 im Hintergebäude eine Stiege hoch.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten einen Dienst. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 35 im ersten Stock.

Kapital zu verleihen.

Ein Kapital von **1200 fl.** bis **1600 fl.** kann zu $4\frac{1}{2}\%$ gegen vorschristsmäßige Versicherung abgegeben werden. Wo? ist zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Stellenantrag.

Auf 1. Januar 1859 wird ein junger Mensch, der mit guten Zeugnissen versehen ist, als Hausknecht gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes. *Alpoldstr. Röder, Quälinsstr.*

Dienst Antrag.

Ein Bursche wird in Dienst gesucht und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 36.

Stellengesuch.

Eine Person von gesetztem Alter, welche gut kochen, waschen und putzen, auch allen Geschäften gut vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle auf kommendes Ziel zu erhalten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein junger Mann sucht Beschäftigung; sie mag bestehen in was sie will; auch würde derselbe einige Herren zur Bedienung annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Chret, Pfanzstr. 22., 3^{te} Nov.

Hausverkauf.

In einer der angenehmsten Lagen der Stadt ist ein schönes zweistöckiges Haus mit Hintergebäude, Stallung und Garten unter billigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Kauf-lustige sind ersucht, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes, an G. A. adressiert, gefälligst abzu-geben. *Zürcherstr. 79.*

Pianoforte-Verkauf.

Die **A. Bielefeld'sche** Musikalienhand-lung erhielt wieder einige neue Stuttgarter Tafelpianos in Nußbaum zum Verkauf.

Verkaufsanzeige.

Ein noch ganz neuer, schwarzseidener **Noire-Damenmantel**, sowie ein schwarzes **Satin de Chine-Kleid** ist unter annehmbarem Preis in der Adlerstraße Nr. 30 im Hintergebäude zu verkaufen.

Hausgesuch.

Ein Haus in guter Lage, für einen Ge-schäftsmann geeignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten (mit Angabe des Preises) an A. Z. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Es wird ein **Kaufladen** — Spielzeug für Kinder — zu kaufen gesucht. Schriftliche Aner-bieten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kaufgesuch.

Ein schon gebrauchtes, aber gut erhaltenes **Klavier** wird zu kaufen gesucht. Nähere Aus-kunft wird erteilt in der Langenstraße Nr. 55.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl:

Sehr schöne

Fruits confits assortis, —
(wie einzeln und in Schachteln),

sowie

frische große span. **Orangen**, schöne **Citronen**, frische große ital. **Marronen**, große **Tafel-feigen**, **Kranz**, neapolit. und Marseiller Feigen, Sultanini, Malagatrauben, neue Tafelmandeln, Pistoles, Brünellen, Pruneaux Neuris, Prunes d'Agon, Prunes Impériales in reichen Schachteln, Amarellen, frischen Citronat, Orangeat, Pignolen, Pistazien, Ananas in Blechdosen und in Zucker.

Eine frische Sendung **Bückinge** ist ein-getroffen bei

C. Zinco,

alte Waldstraße Nr. 12.

W. E. Born,

innerer Zirkel Nr. 15,

empfehl

ächten alten Malaga, feinen Jamaica-Rum, Arac, Cognac, Curaçao, Anisette, Crème de Vanille und de Menthe, Magenbitter, Punsch-Essenz, altes Kirschen-, Zwetschgen- und Mannheimer Wasser.

Lebkuchen.

Feinste Basler, Brettener, und Mannheimer Lebkuchen, sowie Mannheimer Wasser, verschiedene Liqueure, Punsch-Essenz, Arac, Rum empfiehlt in bester Qualität

Karl Ph. Ernst.

Brettener Honig-Lebkuchen

sind frisch eingetroffen, welche ich zu den billigsten Preisen empfehle.

Hugo Krauth Wittwe,
Langenstraße Nr. 36.

Basler Leckerli,

von den seit Jahren als die vorzüglichsten anerkannten, **verzollt** empfangenen, empfiehlt
Conradin Haagel.

Friedrich Nömhildt,

Langenstraße Nr. 39 a,

empfehl:

Brettener Honig-Lebkuchen, Citro-nat, Orangeat, schöne erlesene **Man-deln, Rosinen** und **Corinthen, Citro-nen**, fein gesiebten **Zucker**, gelben und braunen **Sorin**, gemahlene **Gewürze, Chocolate.**

C. Zinco,

alte Waldstraße Nr. 12,

empfehl: Corinthen, Rosinen, Mandeln mit und ohne Schaalen, Feigen, Malagatrauben, Citronat, Orangeat, sowie auch Gewürze aller Art, ganz und rein gemahlen, billigst.

Feinstes Blum- u. Kunstmehl, Poudre, fein gesiebten **Zucker**, neue große süße **Mandeln, Orangeat** und **Citronat**, frische **Rosinen** und **Corinthen, Tafel- und Kranzfeigen,**

schöne große Orangen und Citronen

nebst allen Sorten **feiner Gewürze** in reiner, selbstgestoßener und frischer Waare empfiehlt

Wilhelm Hofmann,

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Zinco

3. 4. mul.

19. 20.

24. 25.

2. 5. mul.

19. 21. 23. 24.

24. 25.

1. mul.

2. mul.

19. 20.

1. mul.

3. 5. mul.

18. 21. 22.

23. 24.

Imml. **Carl Arleth,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt vorzüglich
Strachino di Milano,
 Fromage de Brje. de Neuchâtel
 (Spundenkäse) **de Roquefort.** Münster-
 käse, **Chester,** Parmesan, **frischen Eidamer,**
 feinsten **Emmenthaler,** grünen **Kräuter,**
 besten **Rahmkäs** (Aspicher), Backsteinkäs u. c.

Imml. 2. **Fein gesiebten Zucker,**
 neue, große, süße Mandeln, Drageat, Ci-
 tronat, frische Rosinen und Corinthen, nebst
 allen Sorten gestoßener Gewürze in reiner
 Waare empfiehlt
Hugo Krauth Wittwe,
 Langestraße Nr. 36.

Imml. **Suppenartikel,**
 als: Nudeln, span., Java- und Karoliner-
 Reis, Ulmer Perl-Gerste, Sago, weiß, ostind.
 und Tapioca, grüne Kernen, Erbsen, Linsen u.
 in ausgezeichnete Waare empfiehlt zur ge-
 neigten Abnahme
C. Zinco,
 alte Waldstraße Nr. 12.

Imml. **Neusilber- und galvanisch versilberte**
Neusilber-Waaren
 aus den besten Berliner Fabriken, bestehend in
 Kirchengeschloß, als: Abendmahl- und Kranken-
 kelche, Weibrauchstempel, Lampen, Messpöle u. s. w.,
 in Borleg- und Eßlöffeln, Gemüse- und Kaffeelöffeln,
 Milch-, Kaffee- und Theekannen, Theefleichen,
 Zuckerboxen und Zuckerzangen, Tisch- und Dessert-
 Messer und Gabeln, Hand- und Tafelleuchtern,
 Lichtschirmen und Untersägen, Essig- und Del-,
 Salz- und Pfeffer-Gestellen, Serviettenbändern,
 Tabakboxen, Feuerzeugen, Sporen, Steigbügeln
 u. c., in acht englisch Britannia-Metall, als:
 Kaffee-, Thee- und Milchkannen u. c. unter Ver-
 sicherung reeller Bedienung zu festen Fabrikpreisen
 empfiehlt sein Lager in diesen Fabrikaten ergebenst
C. B. Gehres,
 Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Imml. **Isaac Ettlinger,**
 Kronenstraße Nr. 32,
 empfiehlt:
 Leuchter, Nachtlampen, Uhrträger, Schreibzeuge,
 Kalender, Visitenkartenhalter, Thermometer, Brief-
 beschwerer, Feuerzeuge, Briestaschen, Notizbücher,
 Mappen, Albums, Cigarren-Etui's, Porte-mo-
 nnaies, Nécessaires, Damentaschen, Reisefäcke, Ar-
 beitskörbchen, Schatullen, Bracelets, Porzellan-
 Figuren und Kinderspielwaaren zu den billigsten
 Preisen.

Hofconditor Nitzhaupt,
 Kreuzstraße Nr. 6,
 zeigt hiermit ergebenst an, daß seine **Weib-
 nachts-Ausstellung** eröffnet ist, bestehend
 in einer reichen Auswahl der verschiedenartig-
 sten Conditorei-Gegegenstände, zu Christgeschenken
 sich eignend, und bittet um geneigten Zuspruch.

Franz Schäffer,
 Eck der Amalien- und kleinen Herrenstraße,
 empfiehlt:
 schöne Provençer-Mandeln, neue Rosinen und
 Corinthen, Drageat, Citronat, besten Land-
 honig, alle Sorten frische Gewürze, gesiebten
 Zucker und superfeinstes Kunstmehl.

Wilhelm Biegler,
 Jähringerstraße Nr. 71, neben dem Rathhaus,
 empfiehlt
 sein Lager von feinstem Blum- und Kunstmehl,
 Kastor, Kleien, Futtermehl, Haber, Gerste, altes
 und neues Welschkorn, gerollte Gerste, Einforn,
 grüne Kernen, geschälte und geriffene Erbsen,
 Linsen, Wicken, Rübsaat, Canarien- und Hanf-
 samen, Spreuer, Kernen- und Welschkorngries u.

Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt selbstverfer-
 tigte **Piano-Oblique** (genre
 Erard), 7 oktavig, von Palisanderholz.
W. Spohn,
 Langestraße Nr. 233.

Für Festgeschenke
 habe ich dieser Tage erhalten und wird wäh-
 rend dieser Zeit zu den Fabrikpreisen verkauft:
 Eine große Auswahl
 glatte und faconirte **Bänder,**
Stoffe, Schleier,
Cabot- u. Amazonen-Peluche-
Hüte,
 weiße **Stickereien** jeder Art,
 fertige, gestickte **Bouquets** und ange-
 fangene Arbeiten jeder Art,
Winter-Handschuhe für Herren und
 Damen.
Adolph Drehsfuß,
 Jähringerstraße Nr. 61. ✓

J. Seyfried,

Langestraße Nr. 211,

erlaubt sich hiermit, auf seine verschiedenen Sorten **Cheebrod** aufmerksam zu machen und empfiehlt für die bevorstehenden Feiertage seine Springerchen und Hühnerbrot, wie auch Basler- u. Honiglebkuchen und sonstiges Backwerk von vorzüglicher Güte zu billigstem Preise.

Meinen verehrten Kunden empfehle ich eine Sendung feinstes **Kunstmehl**, das sich namentlich zu Backwerk eignet und das ich äußerst billig erlassen kann.

Cigarren.

Ich erlaube mir, meine große Auswahl von vorzüglich guten und abgelagerten Qualitäten von **Cigarren**, in Kistchen verschiedener Größe, zu Weihnachtsgeschenken zu empfehlen.

Friedr. Gerlan.

Münchener Wally-Kerzen, vollgewichtige 4r, 5r, 6r und 8r Sorten, **Stearin-Nachtlichter (Mortiers)**, sowie **Nachtlichter in Schachteln** auf $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Jahr sind fortwährend zu haben bei

Conradin Haagel.

D. Herrenschneider, Modistin,

alte Waldstraße Nr. 22,

empfiehlt den verehrten Damen ihre Puzgegenstände auf Weihnachten, als: Hüte, Puzhäubchen, eine reiche Auswahl Coiffüren in Chenillen und Bändern, Ballguirlanden, Blumen, Schleier, Lingerie, welche sie zu billigen Preisen erläßt.

Obstverkauf.

Donnerstag und Freitag, den 16. und 17. Dezember, werden in der **goldenen Waage** mehrere Sorten sehr schöne Äpfel fordbollweise oder im Sester verkauft, Schäpfel, der Sester zu 38 fr., Saueräpfel zu 42 fr.

Obstverkauf.

Im Gasthaus zur Stadt Borsheim, Langestraße Nr. 64, sind alle Sorten Obst angekommen.

Bestellungen

auf besten Ruffheimer **Pech- und Wurzel-torf**, à 3 fl. 6 fr. per Tausend Steine, frei vor das Haus geliefert, werden auf das Pünktlichste ausgeführt durch

C. Binco,

alte Waldstraße Nr. 12.

Anzeige.

Im Gasthof zum Kaiser Alexander kann man zu jeder Zeit **Torf** bestellen, per Tausend 3 fl. 30 fr., beste Qualität **Pechtorf**.

Neuchâtel 20-Francis-Loose,

deren erste Ziehung am 2. Januar nächsten Jahres stattfindet, werden billigt verkauft bei

A. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Durlach.

Bei **G. Loser** ist reiner **Rosenhonig**, das Pfund zu 24 fr., zu haben.

Bei meiner Abreise von hier sage ich meinen Freunden und Bekannten ein **Lebewohl**.

Albert Nachmann.

Lebewohl!

Bei meinem Weggehen von hier sage ich Freunden und Bekannten ein herzlichliches **Lebewohl!**

A. S. Dreyfuß.

Literarische Anzeige.

Eine sehr große Auswahl von **Reisebeschreibungen, Robinsoniaden, historischen, geographischen u. naturhistorischen Werken**

empfiehlt

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Die **A. Gesner'sche** Buchhandlung empfiehlt zu **Festgeschenken:**

Der Kinderengel. Spruchbüchlein für fromme Kinder. Mit Bildern von C. Beschel und E. Richter. 45 fr.

Kinderreime, alt und neu von Klaus Groth. mit Bildern von Ludw. Richter. 4 fl. 48 fr.

Christenfreude in Lied und Bild. Mit Bildern von Ludw. Richter, Jul. Schnorr von Carolsfeld u. E. Andreae. 1 fl. 48 fr.

Neues Bilderbuch vom Verfasser des Struwelpeters:

Im Himmel und auf der Erde, Herzliches u. Scherzliches aus der Kinderwelt, 1 fl. 18 fr.

Ferner sind vorrätzig:

Der Struwelpeter, 57 fr. **Des Struwelpeters Neue und Befehung,** 36 fr. **Der grüne Bub,** ein neuer Struwelpeter, 48 fr. **König Rucknacker,** 1 fl. 12 fr.

Kaspers lustige Streiche, 42 fr. bei

Th. Ulrichi, Lammstraße Nr. 4.

Zum Besten des Elisabethenvereins.

innul. Wenn eine Mutter betet für ihr Kind.
Gedicht von F. Stoll.
Für eine Sopranstimme mit Begleitung des
Pianofortes componirt von
J. Grafmüller.
Preis 36 fr.

A. Vielesfeld'sche Musikalienhandlung.

innul.
21. Dez.

Elegantes Geschenk für Damen.

Dichterstimmen aus Heimath und
Fremde. Für Frauen und Jungfrauen
ausgewählt von Luise Büchner, Verfasserin
von „Die Frauen und ihr Beruf“.
M. A. eleg. geb. mit Goldschnitt 3 fl. 36 fr.,
vorrätzig in der **A. Geßner'schen** Buch-
handlung.

Lud. Richter's Werke.

innul. Für's Haus im Winter, 12 Bl., 1 fl. 48 fr.
Vater Unser in Bildern. In Mappe 3 fl. 36 fr.
Schiller's Lied von der Glocke in Bildern.
4 fl. 48 fr.
innul. Christenfreude in Lied und Bild. Broch. 1 fl.
48 fr., geb. 2 fl. 24 fr.
Erbauliches und Geschauliches 4 fl. 48 fr.
Göthe's Album 4 fl. 48 fr.
Richter's Album, 2 Bde., 10 fl. 48 fr.
Sämmtlich in eleganten Cartons oder
Einbänden und gehören zu den schönsten Ge-
schenken für den Weihnachtstisch. Vorrätzig bei
Th. Ulrichi, Lammstraße Nr. 4.

D. v. Horn, sämtliche Erzählungen.
30 Bändchen. Jedes mit 4 Stahlstichen,
einzeln à 24 fr., zu haben bei
Th. Ulrichi, Lammstraße Nr. 4.

4.
20. Dez.

Dankagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche meine
unvergeßliche Gattin während ihrer Krankheit be-
sucht und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet
haben, sage ich hiermit den innigsten Dank.
Karlsruhe, den 14. Dezember 1858.
J. Thoma, Kassendiener.

f.

Notizen für Freitag 17. Dezember:
Mühlburg, Freiberrl. v. Geldeneck'sche Brau-
erei: Holzversteigerung: 2 Uhr Nachmittags.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. Dez. IV. Quart. 139. Abonne-
mentsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt:
Columbus. Erster Theil: **Die Entdeckung
der neuen Welt.** Dramatisches Gedicht in
drei Akten, von Werder.
Freitag den 17. Dez. IV. Quartal. 140. Abonne-
mentsvorstellung. **Martha, oder: Der Markt
zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen, von W.
Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Lionel:
Hr. Louis Fischer, vom k. ständischen Theater
in Prag, als Gast.

Frankfurter Börse am 14. Dezember 1858.

GELDSORTEN.					
GOLD.	fl.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
Pistolen	9	34-35	Preuss. Thlr.	1	44-45
ditto Preuss.	9	54-55	5 Frank.-Th.	2	20-1
Holl. 10 fl. St.	9	39-40	Hochh. Silber		
Ducaten	5	30-31	pr. Zoll-Z	52	25
20 Frank.-St.	9	19-20			
Engl. Sovereigns	11	38-42	DISCOUNT		4 1/2
Gold pr. Zoll-Z	795-800				

3.
Verläng.

Weihnachtsgeschenke für Damen!

Batist- und Linontücher, weiße und leinene Taschentücher, Sticke-
reien, als: Krägen, Taschentücher, Streifen, Einsätze u.; Ballstoffe,
Spitzen, Schleier.

Fertige Arbeiten, als:

Aermel, Canezous, Häubchen, Coiffuren, Stahlröcke und verschiedene
Lingerie für Kinder u. u. empfiehlt

L. F. Stephan,

Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Weihnachts-Anzeige.

Wir empfehlen unser reich assortirtes Lager in:

Châles, Seidenzeugen, Kleider-Stoffen, Mänteln, Sorties de Bal, Sammt-Visites, (Schwarzen und farbigen Seidensamnten am Stück), **Foulards, Fichus,** die neuesten Muster und besten Qualitäten.

Leipheimer & Weeber,
Modewaaren-Handlung.

Inval.

Weihnachtsgeschenke für Damen!

Fertige Leibwäsche jeder Art, Stickereien, als: Krägen, Manschetten, Streifen, Einsätze, Säubchen, Unterröcke und Taschentücher; Ballstoffe, Schleier, ächte Spitzen und Spitzengegenstände etc. empfiehlt

M. S. Laubheimer,
Großh. Hoflieferant.

P. S. Verschiedene Stickereien und Spitzen etc., sowie eine Parthie glatter Linon- und Batist-Taschentücher verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen.

4.
20. Jg.

M. Bielefeld's

Hofbuchhandlung in Karlsruhe

empfehl't zur bevorstehenden Festzeit ihr reiches Lager von

Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken,

für jedes Alter und zu allen Preisen,

und ist mit Vergnügen bereit, hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden davon zur Ansicht und Auswahl zu übersenden.

4. Jg.
20. 2.
24. Jg.

Annul.

Französische
gewirkte Châles, schwarze Seidenzeuge und schwarze
Seidensamnte
 empfehlen in guten Qualitäten und zu billigen Preisen
Leipheimer & Weeber,
 Modewaaren-Handlung.

HEINRICH FELLMETH,

Annul.

Empf. Milch
Empf. Milch

Chocolade-Fabrik
 nach neuestem verbesserten
 Pariser Maschinensystem.



Gonbons-Fabrik.
 Candirte Früchte und Caramels.
 Dragees, Pastilles, Cartonages.

Hoflieferant Seiner Durchlaucht des Fürsten CARL EGON zu FÜRSTENBERG,
 ladet hiermit zum Besuche seiner auf's Reichste ausgestatteten **Weihnachts-Ausstellung**
 ergebenst ein.

4. Nov.
23. Dez.

Die Kunst-, Zeichen- und Schreibmaterialien-Handlung
 von **G. Holzmann,**
 Waldstraße Nr. 32 a,
 empfiehlt ihr reichsortirtes Commissionslager von **Albums, Mappen, Poesies** etc. zu
 den billigsten Preisen.

Annul.

Ferdinand Prinz, Blechner,
 Erbprinzenstraße Nr. 22,
 empfiehlt auf die herannahenden Weihnachtsage sein wohlfortirtes Lager in **Moderateur-**
 und anderen Sorten Lampen, eleganten Vogelkäfigen, wie in allen Gegenständen von lackirtem
 und Weißblech unter Zusicherung billiger Preise.

Annul.
19. 2. 21. 22.

Puppen-Kochbuch.
 Nach Löffler's Kochbuch. 9. Auflage. à 12 fr.
 Borräthig bei **Th. Ulrici,** Lammstraße Nr. 4.

Annul.

Den evangelisch-protestantischen Einwohnern von Karlsruhe
 zur Nachricht, daß Abschriften einer Eingabe an den evangelisch-protestantischen Kirchengemeinde-
 Rath in Betreff des neuen Kirchenbuchs zur Unterzeichnung aufliegen bei
Heinr. Rupp, Langestraße Nr. 61,
Fr. Herlan, Langestraße Nr. 102,
G. Holzmann, Waldstraße Nr. 32 a.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.